Zeitschrift: Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri

Herausgeber: Historischer Verein Uri

Band: 11 (1905)

Artikel: Inventarium des Zeüghausses zu Dry

Autor: Rollen, Konradt Emanuel von

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-405507

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

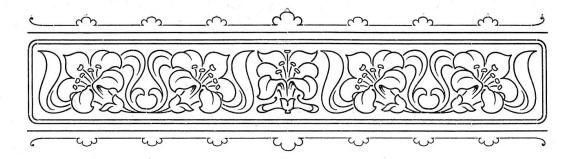
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inventarium des Zeüghaußes zu Dry.*)

So in bensenn des Herrn Beügherrn Haubtmann Konradt Emanuel von Rollen gemacht, und Ihme also, wie hernach folget, ist übergeben worden.

Stuckh-Baal.

1 Feldstuckh No. 1 — schiesset & 2 loth 24 yken, hat in zweh Prouisionkasten Kuglen No. 1012. wägen 2 % 17 bis 24 loth. ein renßkäftlin, lehren, lidernadlen, und puluerfläschen, ein wüscher, laadschüßel, setzer, dambziecher, zindruothen, handküöhl und Vorgestehlen.

des Zeugherrn von Koll, so daß das Inventar erbsweise in den Besitz der Familie Jauch überging.

Dem Schriftfück sehlt das Datum; doch tut es Geschützen Erwähnung, die im Jahre 1746 gegossen worden waren, und trägt es die Unterschrift des Landsschreibers Görig (Johann Bartholomäus), der 1786 zum letzten Male sein Amt besteidete. Man kann deshalb nicht sehlgehen, wenn man annimmt, das Inventar nenne die Zeughausgegenstände aus der Periode von 1750—1780, spätestens 86.

Das Zeughaus stand damals so ziemlich genau auf dem Platze des setzigen Kantonsspitals und war ein stattliches Gebäude mit einem Turm von starken Dimensionen. Groß war sein Schatz an antiken Wehr und Wassen und an seldstüchtigen Kriegsgeräten. Trotz dem Brande vom 5. April 1799 ist ein erheblicher und wertvoller Teil desselben dem Lande erhalten geblieben. Was den Flammen nicht zum Opser siel, das zerstörte nachher die "wohlweise" Obrig keit. Am 1. März 1811 wurde nämlich der Landessäckelmeister Joses Waria Zigraggen beauftragt, die Harnische und alse Eisenware im Magazin schmelzen und daraus Wertzeug für den Bau der Sustenssten zu lassen.

Die Tradition, welche bis in unsere Tage sortlebte, daß damals viele und große Ladungen Harnische, alte Wassen usw.

geführt worden seien, dürfte mithin der Birklichkeit entsprechen. Heute muß man den Bandalismus, den Landammann und Kat im März 1811 in Szene setzen, nicht bloß tief bedauern, sondern kann man ihn auch ganz und gar nicht begreifen.

^{*)} Anmerk. der Red. Dieses Dokument ist dem Neujahrsblatte von der Familie des Herrn Landcsstatthalter Josef Jauch sel. gütigst zur Versügung gestellt worden. Landammann Jos. Stephan Jauch heiratete anno 1753 die Tochter des Zeugherrn von Koll, so daß das Inventar erbsweise in den Besitz der Fa-

- 1 Feldstuckh No. 2 schießet T 1½ ysen, hat ein provision Kaften, Kuglen No. 989. ein reißkästlin, lehren, lidernadlen, ein wischer, laadsschüßel, seizer, dambziecher, zindruothen und Borgestellen, daran manglet eine Neüe puluersläschen, handküöhl, und zwei neüe sbarren.
- 1 Feldstuckh No. 3 schießet T 1 loth 4 hsen, hat ein provision Rasten, Kuglen No. 686. ein reißkästlin, daran ein schlößlin manglet, sehren, lidernadlen, puluersläschen, ein wischer, laadschüßel, setzer, damb-ziecher, zindruothen, handküöhl, und Vorgestellen.

Von Obstehenden sennd Einige Kuglen Zum schießen genommen worden.

- 6 Neüe Stuckh Von Metal sambt Vorzüg und gehör in Av. 1746 gegoßen.
- 1 Stuckh No. 8 schießet loth 32 ysen, hat ein provision Kasten, kuglen No. 1000, ein reißkästlin, lehren, wischer, setzer, dambziecher, handküöhl, zindruothen, und Vorgestehlen.
- 1 Stuckh Von hsen gegoßen L. W. schießet ³/₄ hsen, hat gruoben, und ist gefährlich, und Vnbrauchbar, hat ein provision kasten, kuglen No. 23. ein reißkästlin, sehren, wischer, handküöhl, und Vorgestehlen.
- 1 Falconet Von hsen, bezeichnet F schießet hsen soth 9. bley soth 14, hat ein provision kasten, kuglen No. 200 mit bley, hat ein Reißskasten, sehren und wischer.
- 1 Feldstuckh No. V/IIII. Kanimeriert auf einem bockh, schießet hsen, soth 33. hat ein provision kasten, kuglen No. 190 Von hsen brockhen, mit bley überzogen, sehren, wischer, setzer, saadschüßes, und dambziecher an einem still.
- 1 Falconet, so rund Von hsen bezeichnet M. schießet hsen loth 7, bley soth 11. auf einem bockh, hindenhär innen Zu saden, darbey auch ein kästlin mit M bezeichnet, darin bleyene kuglen No 200. Item in einem alten Kästlin No 127 kuglen von hsen, mit bley aber überzogen.
- 1 Falconet Von ysen, geegget, bezeichnet M. schießet ysen loth 6. und bley loth $9^{1/2}$ auf einem bockh, hindenhard innen Zu laden, in einem reißkasten No. 200 blevene kuglen.
- 2 Falconet Von Metal, beyde gleich auf böckhen bezeichnet H. schießen hsen loth $3^{1}/_{4}$. Und bley loth $4^{1}/_{4}$. hat ein jedes ein reißkästlin, im Vorderen sehnd No 200. Und im hinderen kästlin sehnd No. 226 bleyene kuglen.

2 Falconet Von ysen auf saveten mit brotrödsenen. bezeichuet N. haben Zwey kästlin, in iedem No. 200 kuglen Von bley.

Zu wüßen, das Vorgemelten falconeten die laadstöckh,wischer, zind ruothen, riemmen, und puluerfläschen manglen.

- 1 Gaßenraummer mit 4. Rohren, bezeichnet O. schießen bley loth $5^3/_4$. hat zwey laadstöckh, und kuglen, in einem reißkästlin No. 400.
- 2 Feür Mörsel Von Metal, beyde gleich signat. wersen F 3 ysen old handgranaten. Deren einte hat Hr. Alt Landtammann und Landß-Haubt. Jost Antoni schmid seel. End den anderen Hr. Alt Landtammann und Landtshaubtm. Oberst Joseph Antoni Püntener seel. Von braunberg Verehrt.
- 1 Hand Mörsel von Metal, schießet Handgranaten, darben ein puluerfläschen, hanget ob der Thür.
 - 1 Mörsel Von blen auf laveten, schießet Handgranaten.
 - 5 Mörsel Von nsen: sambt ein Verbrochnen.
 - 2 Verbrochene Bettarden Von hien gegoßen.
- 12 Alte Doppelhäggen, so annoch ben Mr. Maximus schillig sich befinden, und an dem fest Corporis Christi gebraucht werden.
 - 461 Granaten in Zwegen Kästen.
 - 2 Stockh Winden.
 - 6 Hebysen Bnderschidlicher Größe.
 - 4 Kleine Hebhsen, oder Geißfüeß.
 - 100 Achsen, old hackhen.
 - 1 ZimmerAchß.
 - 49 Görtel und ein sbiggörtel.
 - 1 Wagner Achf.
- 97 Kleine granadier-bielj, so Hr. Oberst und Züghr. Carl Frantz Jauch seel. in das Züghauß geben hat.
 - 21 Zungen Gröbel.
 - 49 Büeler.
 - 1 Strahl=hauwen.
 - 1 Biel-sbiggröbel.
 - 2 Hauwen sbiggröbel.
 - 12 Bielhauwen.
 - 197 Hauwen-
 - 9 Zappien
 - 2 Waldsagen.
 - 5 Abstäch-schauflen.

- 397 schaufflen.
- 1 Hammer und ein Zangen.
- 4 Laternen groß und Klein.
- 2 stägisen.
- 97 sbit gröbel.
- 44 Rognsen in einem Raften.

Etwaß Roß Bnd schien Rägel sambt 2 lohnen.

- 4 Stuckh Model.
- 5 Köttenen Ruglen.
- 1 Waag mit 7 gewicht Steinen.
- 2 schnellwääg.
- 1 Alteß Verbrochenes Kästlin ben der hinderen Thüre. darin No. 37 ladigen Cartatschen, sambt Tinigen hsenen Kuglen.
 - 22 stuckh blen, wägen & 3119. Item 2 stuckh blen.
 - 3 Lähre Kästlin.

In einem Kaften seynd Bngleiche, und theils Bntaugliche kuglen. auf 10 gstellen No. 91 alte musqueten.

Troff Baal.

- 2 Wägen.
- 1 Klein Wägelin.
- 8 Alte Räder.
- Holt zu sbanischen Rüteren.
- 2 Steinzangen Von ysen.
- 4 Laveten alte Von dennen 3 Vergoßnen Stuckhen.
- 3 Neüe Vorzüg mit Käderen.

Kämmerlin im Ondern Gang.

- 1 Kupfer Kößin, darin dann Zapfen öhl Zum feürwerckh.
- 1 Kohl=schaufflen.

Stempfel, oder Stuckh hsen Bnderschidlicher gattung, zum Müngen, sollen ligen Bnder und hinder fäßlenen.

Käller.

Musqueten, und Flinken-Saal.

Littera A 100 Flinten mit Bajoneten und riemmen. B 100 Flinten mit bajonetten und riemmen.

- Littera C 100 Flinten mit riemmen, und bajoneten.
 - D 100 Flinten mit bajoneten, und riemmen.
 - E 99 Flinten mit bajoneten und riemmen.
 - F 98 Flinten mit bajoneten und riemmen, darunder ein Zogen Officiers-flinten mit gradem rüß.
 - G 99 Flinten mit bajoneten, und riemmen.
 - H 98 Flinten mitt bajoneten, und riemmen.
 - I 100 Flinten mit bajoneten, und riemmen.
 - K 100 Flinten mit bajoneten, und riemmen.
 - L 100 Flinten mit bajoneten und riemmen.
 - M 100 Flinten mit riemmen und Bajoneten. Bff den Bier gstellen nebendt der Thüren
 - 64 Doppelhäggen, mit azaling.
 - 64 Flinten mit riemmen und bajonetten, ben den Vordern 4 fensteren, Bf Vier gstellen.
 - 32 Flinten mit riemen, und bajonetten, Aff 2 gstellen, zwüschend den obern pfensteren.
 - 32 Flinten Zwüschend den Bndern pfensteren Bff 2 gstellen, mit bajonett und riemmen.
 - 16 musqueten, Bff einem gstellen ben den obern pfenfteren.
 - 16 musqueten, alß 10 alte, und 6 mit azaling ben den Bndern pfensteren auff einem gstellen.
 - 16 Große und Kleine schlacht-schwärter.
 - 1 Geflammtes schlacht schwert.
 - 94 große rothe Padron-Täschen mit riemmen.
 - 34 schwarze große granadier Padron Täschen.
 - 4 Rothe mit mösch beschlagene Padron Täschen.
 - 77 groß, und theilf kleine Padron Täschen.
 - 8 Alte Badron-Täschen.
- 826 Neüe padron Täschen, Von rothem brüsch, darunder 21 mit Starckhen Padronen gesaben, auch darunder 441 234 mit riemmen.
 - 196 Reüe Degen Cuppel } in Einem Kasten.
 - 59 Alte Bajonet Cuppel | in Ettem stuft
 - 308 Neue Degen Cuppel in zwen käften.
 - 22 alte schwarze Cuppel.
 - 262 Neue und 4 alte Deggen Cuppel in einem forb.
 - 147 alte, und schlechte puluerfläschen.

- 1 Partesanen für den Stuckh-Haubtman.
- 3 Spuntung.
- 6 Sargentina.
- 6 schwarz gebeitte Knüttel.
- 308 gute sabel, und band-begen.
- 1 Renß-Kasten, darin 5 Pistollen-röhrlin, 22 Trommen haggen, seürstein, und andere hsenwahr, 15 säckhlin Von Zwilchen Zu kuglen, 2 alte Laadschüßel Von Aupfer.
- 24 Trommen, sodan haben 6 Warthucr, und Joseph Martj über obgemelte ein Trommen.
 - 24 Trommen riemmen.
 - 33 Trommen böden in einem Kasten ben den Degen Cupplen.
 - 1 Vergülten schilt.
 - 1 schilt von schilt Krott.
 - 2 Andere schilt.
 - 2 Harnisch mit böckhelhauben, und Zugehört.
- 1 Pistolet mit bejn eingelegt, 2 steinböckh horn, so Hr. Landtschr. beßler seel. darin Verehrt.
 - 24 Paar Trommen schlögel in einem Kasten.

Item seind in disem saal Bnderschidliche alte fähnen, Standarden, undt Kriegß-Zeichen, so in alten schlachten gewunnen und erobert worden.

- 1 Renß-Rasten, darin 4 buschlen blen.
- 1 schwarzen renß Kasten, darin feürstein, und 3 Kuglen model, Bndt 4 brandzeichen.
 - 1 Zangen.
- 12 schwarze Renß Kästlin, darin in No. 5 Etwas Vorrath an flinten kuglen Von No 81 und 20.
 - 1 Altes sammetes Käpplin.*)

Harnisch-Baal.

- Littera K 65 Musqueten mit lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth $2^{1/2}$.
 - L 60 Miusqueten mit lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth 2.

^{*)} Anmerk der Red. Dieses "Käpplin" galt als Teil der Kopsbedeckung des Resormators Ulrich Zwingli in der Schlacht von Kappel, in der er nach der Tradition von einem Urner Krieger erschlagen wurde.

- Littera M 65 Musqueten mit Lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth $1^3/4$.
 - N 13 Musqueten mit Lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth $2^{1}/s$.
 - O 13 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, schießen loth 3.
 - P 10 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, schießen loth $1^{1/2}$.
 - Q 9 Musqueten mit Zwenfachen schlößeren in einem gestehlen, Bngleichen loths.
 - R 10 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, Bugleichen lothß.
 - S 11 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, Bngleichen loths.
 - T 13 Musqueten in einem gestehlen.
 - V 26 Musqueten auf Zwen gestehlen.
 - 250 Bandalierung ohne gefahr mit hauflenen.
 - 304 Harnisch mit brust, ruggen, und schenckhel blätteren.
- NB. Zu wüßen aber, das an Einigen die ruggen undt Kragenblätter manglen.
 - 14 Harnisch stehen Vor daran, hinden und auf beyden seithen.
- 2 Herrn harnisch, fast gleich, sv Hrn. Alt Landtammann Bnd Bannerh. Besler seel. gehören.
- 2 Harnisch ein Herren, und ein gemeiner harnisch, gehören des alten Hrn. Landtn. und Pannerh. Besters sel. Erben.
 - 2 herrn harnisch, so des Hrn. Zügh. Beflers sel. Erben gehören.
- 1 Herren harnisch, so Hrn. Landtamman und Landtffendrich Tanners sel. Erben gehöret.
- 1 Herrn harnisch, so Hrn. Statthalter Johann Alexander Beslers seel. Erben gehört.
- 2 harnisch, ein Herrn und ein gemeiner harnisch, so Hrn. Baron franz Sebastian Zwyer Von hilfsickon gehören, sambt einer groß, undt schwären beckhel hauben, mit Zwey schenckhelen, und Calet, auch anderen stuckhen.
 - 13 Panker.
 - 414 Beckelhauben allerhand Gattung.
 - 52 Brustblatt, theilf mit, und theils ohne ruggen.

- 74 Paar harnisch handschuv.
- 2 Kasten Voll mit schwäbel No 1. 2. bezeichnet,
- 9 Kästen Voll mit salbeter, mit No. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. beseichnet. Ind ein fäßlin.

Spieß-Baal.

- 677 sbieß angeschlagen allzeit No. 7 an einer buschlen, machen No. 99 buschlen.
- 944 sbies-stangen, old Latten Unbeschlagen, auch No. 7 an einer buschlen, machen No. 134 buschlen, und an einer buschlen seynd No. 6.
 - 23 halb-sbies beschlagen.
 - 205 Mordachsen und Halenparten.
- 23 aller gattung halenparten und sbießlin aus beyden gestellen nesbent den Thürn.
 - 158 beschlagene Knüttel.
 - Musqueten gablen an einem hauffen.
 - 2 Rästlin mit alten pfeilen.
 - Bandalier häuflin, so in einem winkhel ligen.
 - 2 Kästen Voll mit salbeter mit No. 10. 11 bezeichnet.
 - 1 Kasten voll mit schwäbel No. 3 bezeichnet.
 - 26 soldaten Zelten.
 - 3 Margisen Zelten, darunder eine ohne Wand.
 - 26 Paar überstrümpff.
 - 25 schnab-säckh.
 - 5 Deckhenen Von Zwilchen, schwart und gelb gefärbet.
 - 1 große Danten.
- 61 alte Degen Von Bnderschidlicher Gattung, theis brauchbar, und theils Unbrauchbar.
 - 4 alte Klingen.

Crofk-Kammer.

- 4 Roß Kummet.
- 6 Roßbäster sambt hinder geschürr.
- 3 fleine Roßfästlin
- 3 Paar Vorstrickh mit Kappen.
- 1 sbann Köttenen.
- 5 Nägel Täschen Von Läder.
- 3 große seyler an ringgen Zu schiffbruggen,

- 1 Kehr haggen.
- 2 Ring Kleine sepler Zu danten.
- 55 alte Musqueten. und alte flinten rohr.
- 3 alte musqueten nebent Zuchen am boden.

Holk-Provision-Kammer.

- 2 Bigen Halenparten hälm.
- 39 alte Musqueten und gewöhr.

Lunden-Kammer.

3 Bigen mit Lunden.

Thurn-Kammer.

- 15 Alte hart facklen.
- 1 Fäßlin mit harpring.
- 4 Kübel mit hart und Zwen Kübel mit greübe so aber nit alle Vollen.

Stuben.

- 2 Tisch.
- 2 Lang Stüehl.
- 1 Abryf der Belägerung von Rapperschwyl.
- 6 Scabellen.

Im gang nebent der stuben sennd auf 3 gstellen

38 alte Musqueten

Bnd auf dem oberen gang auf einem gestellen

13 Musqueten.

Zwüschend den 2 Obern Stägen Bff einem gstellen

20 Flünten mit bajonett, und riemmen.

Item Vff einem andern 5 Flinten.

Nebent-Stuben.

Bnderschidliche Instrumenten Zum Müntzen, und prägen.

1 Goldwaag in einem gehäuß im gänterlin.

- 2 Puluer prob. Auglen Model Enderschidlicher größe.
- 4 Kergenstöckh.
- 2 Metallene Model Zu Stuckh Ruglen Zu gießen.
- 2 Kupferne schißlen.

Kuchen.

Landtschrb. Sörig.